

Badminton Regionalliga

Die SG Schorndorf spielt nach neun Jahren Abstinenz wieder in der 2. Badminton Bundesliga. Trotz einer 3:5-Niederlage in Schorndorf durften die Daimlerstädter ausgiebig feiern. Der 6:2-Sieg am Vortag in Zittau war der Schlüssel zum Aufstieg.

Der Aufstiegskampf zwischen der SG Schorndorf und der SG Robur Zittau war ein Krimi sondern gleich. Dabei schien die Angelegenheit für Schorndorf nach dem Hinspiel am Samstag schon in trockenen Tüchern: 6:2 siegte die SG in Zittau!

Doch die Sachsen wollten in Schorndorf das Blatt noch einmal wenden. In der mit 500 Zuschauern prall gefüllten Karl Wahl-Halle holten die Gäste Punkt um Punkt. Daher kannte der Jubel keine Grenzen, als Marco Weese im siebten Spiel den aufstiegsentscheidenden dritten Punkt für Schorndorf holte.

Die SG Schorndorf ging motiviert bis in die Haarspitzen in das Hinspiel in Zittau. „Wir wollten dort unbedingt gewinnen“, schilderte Benjamin Wahl die Stimmung in der Mannschaft.

Schorndorf hatte eine Überraschung parat für die Gastgeber. Zum erstenmal in der Saison wurde der Fellbacher Lars Boyde eingesetzt. Dem Physikstudent wurde zugetraut im 2. Doppel gemeinsam mit Christian Beutel zu punkten.

Das Wagnis ging auf. Christian Beutel/Lars Boyde zeigten gegen Stefan Adam/Tobias Axmann eine Klasseleistung. Vorgelegt hatten da schon Lucas Bednorsch/Benjamin Wahl und das Frauendoppel. Das erste Doppel der Schorndorfer spielte gegen Jack Molyneux/Björn Wippich unglaublich konzentriert – 21:18, 21:15.

Mit dem Sieg des Frauendoppels Natalie Tropf/Kerstin Wagner gegen Nicole Bartsch/Julia Engelhardt glückte Schorndorf ein Traumaufakt (3:0).

Die Sachsen hatten aber noch Trümpfe in der Hand. Im ersten Einzel Jack Molyneux. Der Engländer lieferte sich mit Lucas Bednorsch eine Schlacht, die im dritten Satz ihren Höhepunkt

fand. Vier Matchbälle hatte der Zittauer, einen der Schorndorfer. Jack Molyneux gewann den Entscheidungssatz 25:23.

Ein weiterer Trumpf der Sachsen war die Gemma Whiting im Einzel und Mixed. Die Engländerin avancierte zur tragischen Figur im Aufstiegsduell. Im Entscheidungssatz führte sie schon 19:10 gegen Natalie Tropf und verletzte sich im nächsten Ballwechsel so schwer, dass sie aufgeben musste. Damit hatte Schorndorf das Fraueneinzel und das Mixed gewonnen – 5:1!

Benjamin Wahl setzte noch einen drauf. Der Welzheimer setzte sich im dritten Satz mit 21:19 gegen den ehemaligen tschechischen Nationalspieler Jan Segec mit 21:14, 17:21, 21:18 durch. Marco Weese unterlag im dritten Einzel Tobias Axmann in drei Sätzen. Damit war der Endstand 6:2 für Schorndorf hergestellt.

Beim Rückspiel in der Schorndorfer Karl Wahl-Halle kamen zunächst die Gastgeber mit der Riesen-Zuschauerkulisse überhaupt nicht zurecht. Auch mit der Umstellung der Zittauer Aufstellung nicht.

Lucas Bednorsch/Benjamin Wahl wirkten gegen Björn Wippich/Jan Segec zunächst wie paralysiert – 0:11 Rückstand im ersten Satz! Die Verunsicherung hielt an: Niederlage mit 15:21, 21:17, 12:21.

Auch das zweite Männerdoppel Christian Beutel/Lars Boyde spielte weit unter seinen Möglichkeiten und gab den Punkt ab.

Besser machten es die Schorndorfer Frauen. Bei Natalie Tropf/Kerstin Wagner hielten die Nerven – 22:20, 21:13. Natalie Tropf gelang es im Dameneinzel mit einem klaren Sieg gegen Nicole Bartsch auszugleichen zum 2:2.

Lucas Bednorsch musste sich im ersten Einzel Jack Molyneux hauchdünn beugen. Benjamin Wahl kam im zweiten Einzel mit Björn Wippich überhaupt nicht zurecht. 4:2 für Zittau.

Jetzt war Schorndorf mächtig unter Druck. Nur zwei Chancen blieben, den fehlenden dritten Aufstiegs-Punkt zu holen. Marco Weese gelang es. Und das an seinem 19. Geburtstag. Der Schorndorfer spielte Tobias Axmann mit 21:15, 21:14 aus.

Die Niederlage von Christian Beutel/Kerstin Wagner war der Schlusspunkt der Partie – und der Auftakt einer langen Siegesfeier.

Relegation Hinspiel
SG Robur Zittau – SG Schorndorf – 2:6

Herrendoppel 1:
Molyneux/Wippich - Wahl/Bednorsch –
18:21, 15:21
Damendoppel:
Bartsch/Engelhardt - Tropf/Wagner – 16:21,
15:21
Herrendoppel 2:
Adam/Axmann – Beutel/Boyde – 18:21,
15:21
Herreneinzel 1:
Molyneux - Bednorsch – 21:15, 19:21, 25:23
Dameneinzel:
Whiting - Tropf – 21:23, 21:18, 19:21
Mixed:
Wippich/Whiting - Beutel/Wagner – 0:21,
0:21
Herreneinzel 2:
Segec - Wahl – 14:21, 21:17, 18:21
Herreneinzel 3:
Axmann - Weese – 21:15, 17:21, 21:16

Relegation Rückspiel
SG Schorndorf – SG Robur Zittau 3:5

Herrendoppel 1:
Wahl/Bednorsch – Wippich/Segec – 15:21,
21:17, 12:21
Damendoppel:
Tropf/Wagner – Bartsch/Engelhardt – 22:20,
21:13
Herrendoppel 2:
Beutel/Boyde - Adam/Axmann — 16:21,
19:21
Herreneinzel 1:
Bednorsch - Molyneux – 19:21, 25:27
Dameneinzel:
Tropf - Bartsch – 21:13, 21:12
Mixed:

Beutel/Wagner – Adam/Engelhardt – 21:15,
11:21, 18:21
Herreneinzel 2:
Wahl - Wippich – 17:21, 12:21
Herreneinzel 3:
Weese - Axmann – 21:15, 21:14